

Verkehrsgutachten für die verkehrliche Erschließung des Campus Berufliche Bildung Chiemgau in Traunstein

Nachtrag 1

Auftraggeber:

Landratsamt Traunstein
Papst-Benedikt-XVI.-Platz
83278 Traunstein

Auftragnehmer:

BPR Dr. Schäpertöns Consult GmbH & Co. KG
Maxplatz 12
83278 Traunstein

Bearbeiter:

Oliver Altmann
Marc Stuhm
Mark Hofmann

Stand: 13.06.2024

Bei allen planerischen Projekten gilt es, die unterschiedlichen Sichtweisen und Lebenssituationen von allen Geschlechtsidentitäten zu berücksichtigen. In der Wortwahl des Berichtes werden deshalb geschlechtsneutrale Formulierungen bevorzugt oder beide Geschlechter gleichberechtigt erwähnt. Wo dies aus Gründen der Lesbarkeit unterbleibt, sind ausdrücklich stets alle Geschlechtsidentitäten gleichermaßen angesprochen.

Nachtrag 1

Im Zuge des Beteiligungsverfahrens wurden durch das Staatliche Bauamt Traunstein ergänzende Nachweise zum Knotenpunkt „Wegscheid“ gefordert, um die Aussagen zur Leistungsfähigkeit im Planfall beurteilen zu können (beschrieben im Abschnitt 5.2 des Gutachtens, Stand 26.02.2024).

Der Knotenpunkt „Wegscheid“ besteht aus zwei benachbarten Knotenpunkten, die sich gegenseitig beeinflussen. Neben dem Nachweis der Leistungsfähigkeit nach dem „üblichen“ Verfahren nach HBS wurde zusätzlich auch eine Simulation (PTV Vissim) durchgeführt, um die gegenseitigen Beeinflussungen der Knotenpunkte nachvollziehen zu können. Diese Simulation wurde am 04.06.2024 für den Planfall in der Abendspitzenstunde dem Bauamt vorgestellt, da dieser Belastungsfall die größten Auswirkungen enthält. Die entsprechenden Simulationen für die Morgenspitze und den Bestand wurden ebenfalls erstellt und liegen vor.

Die Simulationsergebnisse decken sich mit den rechnerischen Ergebnissen. Konkret muss davon ausgegangen werden, dass sich infolge der Verkehrszunahme im Planfall der Rückstau in den folgenden Knotenströmen verlängern kann:

Abendspitze

Knotenstrom 2 L (Ausfahrt Rupertistr. Richtung Brücke):	plus 2 Meter
Knotenstrom 4 R (Ausfahrt Äußere Rosenheimer Str. Richtung Brücke):	plus 1 Meter
Knotenstrom 8 G/L (Ausfahrt Jahnstraße Richtung Brücke):	plus 47 Meter

Morgenspitze

Knotenstrom 2 L (Ausfahrt Rupertistr. Richtung Brücke):	plus 15 Meter
Knotenstrom 4 R (Ausfahrt Äußere Rosenheimer Str. Richtung Brücke):	plus 5 Meter

Durch den Mehrverkehr aus der Campuserwicklung verschlechtert sich zwar nominal die Leistungsfähigkeit an den Knotenpunkten in einzelnen Knotenpunktströmen, eine maßgebliche oder über einen längeren Zeitraum andauernde Verschlechterung im Verkehrsgeschehen ist nach den Ergebnissen der Simulation nicht zu erwarten.